

Änderung der ZVK-Gewährträgerschaft für die Waldservice Ortenau eG aufgrund der Erhöhung der Mitarbeiterzahl

Der Gemeinderat hat die anteilige Übernahme der Gewährträgerschaft für die Waldservice Ortenau eG hinsichtlich der Mitgliedschaft in der Zusatzversorgungskasse beim Kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg (ZVK) beschlossen.

Die neue Gewährträgerschaft mit einer Mitarbeiterzahl von bis zu 60 ersetzt die bestehende Gewährträgerschaft mit einer Mitarbeiterzahl von bis zu 40 Mitarbeiter.

Kapitalerhöhung u. Änderung des Gesellschaftsvertrages der badenova GmbH & Co. KG

Der Gemeinderat hat hierzu folgende Beschlüsse gefasst:

1. Zur Stärkung und zur Ausweitung der engeren kommunalen Zusammenarbeit stimmt der Gemeinderat der Kapitalerhöhung bei der badenova AG & Co.KG um max. 41.881.000 zu.
2. Der Gemeinderat stimmt der Aufstockung der Kommanditanteile der Gemeinde Ringsheim um 13.040,00 EUR für einen Betrag in Höhe von 222.000,00 EUR und der damit verbundenen überplanmäßigen Ausgabe, die durch eine überplanmäßige Einnahme vollständig gedeckt ist, zu.
3. Der Gemeinderat stimmt der Änderung des Gesellschaftsvertrages der badenova AG & Co. KG wie vorgelegt zu.
4. Der Gemeinderat stimmt den im Zuge der Aufstockung der Kapitalerhöhung einzelner Kommanditisten erforderlichen Änderungen des Gesellschafterkreises und der Kapitalanteile in § 4 Abs. 2 des Gesellschaftsvertrages der badenova AG & Co. KG zu.
5. Der Gemeinderat beauftragt den Bürgermeister bzw. seinen Stellvertreter oder anderweitig Bevollmächtigten, die zum Vollzug der Beschlussziffern 1, 2, 3 und 4 in den Gesellschafterversammlung(-en) der badenova AG & Co. KG erforderlichen Erklärungen abzugeben.

Bauanträge zur Beschlussfassung

- a) Neubau eines Einfamilienhauses, Anbau an ein bestehendes Wohnhaus, Grasweg 12, Flurst.Nr. 513/28

Der Gemeinderat hat das Einvernehmen zu diesem Bauvorhaben erteilt.

Der Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Unterfeld“ hinsichtlich Überschreitung der westlichen Baugrenze um ca. 10 – 25 cm und Unterschreitung der südlichen Baulinie um ca. 60 cm wurde zugestimmt.

b) Umbau eines Wirtschaftsgebäudes zu Wohnräumen, Denkmalstraße 4,
Flurst.Nr. 72

Der Gemeinderat hat das Einvernehmen zu diesem Bauvorhaben erteilt.
Der beantragten Befreiung hinsichtlich geringfügiger Überschreitung der östlichen Grundstücksgrenze zu Flurst.Nrn. 74 und 74/2 um 0,16 m (Wärmedämmung) wurde zugestimmt.

c) Umbau und Nutzungsänderungen mit Gartenwirtschaft, Alte Hauptstraße 30,
Flurst.Nr. 1173/2

d) Neubau von 2 Gauben und 2 Balkonen, Sonnhalde 5, Flurst.Nr. 5915

e) Abbruch eines Nebengebäudes, Anbau an bestehendes Zweifamilienhaus, Schillerstraße 5,
Flurst.Nr. 5858

Der Gemeinderat hat das Einvernehmen zu diesen drei Bauvorhaben erteilt.

Bürgermeisteramt
Ringsheim